

# ***Überflutungshemmende Kellerfenster***

Leider ist der Begriff Klimawandel nicht nur ein Wort, sondern wirkt sich z. B. schon heute ganz konkret auf unser Wetter aus.

Die Auswirkungen sind unter anderem extrem starke Regenfälle, welche von den vorgesehenen Ableitungen nicht mehr aufgenommen werden können. Überflutete Straßen, vollgelaufene Keller, und zwar nicht nur an den klassischen Überflutungsgebieten, an gewissen Flüssen, sind die Folge.

Die größten Schäden gab es in Gebäuden **ohne** Flußnähe, durch Oberflächenwasser in Folge starker Regenfälle, da dort am allerwenigsten mit Überflutung gerechnet wird.

Gegen überflutete Straßen sind wir machtlos, aber vollgelaufene Keller müssen nicht mehr sein.

In der Fa. Heigl-Fensterbau-GmbH, 82272 Moorenweis wurde ein **überflutungshemmendes Kellerfenster** entwickelt. Dieses Fenster ist speziell für die Nachrüstung gefährdeter Gebäude gedacht. Es wird nachträglich raumseitig auf die plane Kellerwand befestigt, ohne das bestehende Kellerfenster entfernen zu müssen. Mit nur 2 Größen dieses Spezialfensters können alle Kellerfensteröffnungen abgedeckt werden.

Durch die 16 mm starke TVG-Spezialglasscheibe wird zusätzlich die Einbruchsicherheit enorm gesteigert. Der Schutz vor Einbrechern erhöht sich auf einen Wert ähnlich WK 4.

Deshalb nennen wir dieses Fenster: **Keller - Sicher - Fenster**

---

## **WASSER - STOPP / EINBRUCH - STOPP**

---

Heigl-Fensterbau-GmbH  
Maisachweg 5-7  
82272 Moorenweis  
Tel: 08146/244  
Fax 08146/1701  
E-Mail: [info@heigl-fenster.de](mailto:info@heigl-fenster.de)



# ***Fensterbeschreibung***

Kunststoffrahmen mit Stahlarmierung; Silicondichtungen rot (unempfindlich gegen ausgelaufenes Heizöl) zwischen Rahmen und Glas. Press-Spindel-Beschläge zum Anpressen der Glasscheibe auf die rote Silicondichtung. Die Verglasung besteht aus einer 16 mm TVG-Sicherheits-Glasscheibe mit einer Aluminium-Randarmierung. Durch lösen der Press-Spindeln kann das Fenster in eine Kippstellung gebracht werden.

Dieses Fenster wird von innen, vor das bestehende Kellerfenster, auf die flache Wand montiert. Der Hauptvorteil liegt darin, dass mit nur zwei Normgrößen alle Kellerräume geschützt werden können, evtl. auch durch zusammensetzen von 2 oder mehreren Elementen.

(Dieses Fenster könnte mit bester Wirkungsweise auch außen montiert werden, jedoch mit folgenden Nachteilen: kein Schutz vor Treibgut im Überflutungsfall, kein Schutz von Vandalismus).

# ***Montage und Benützung***

Montage: überzeugen Sie sich davon, dass die Montagefläche absolut plan ist, (das heißt: lotrecht links und rechts), gerade Auflageflächen aufweist und glatt ist. Bei rauher Oberfläche, Vertiefungen, Wölbungen usw. ist mittels Zementspachtel o.ä. eine glatte, plane Montagefläche herzustellen !!! Das mitgelieferte Butylband auf die Fensterrückseite kleben, Fenster an die Wand pressen und befestigen, mittels:

## **Schwerlastdübel/Porenbetonanker/Spreizanker/Verbundanker, usw.**

Die Wahl des richtigen Dübels muss der Montagehandwerker vor Ort treffen. Es muss jeweils 1 Dübel pro Fensterecke und pro Press-Spindel gesetzt werden. Fenster einhängen, Press-Spindel-Beschläge festziehen.

**Benützung:** Der Fensterdichtschiuß ist nur dann gewährleistet, wenn alle Beschlägepunkte festgezogen sind. Da die Glasdichtung **rot** an Spannkraft verlieren kann, müssen sämtliche Beschläge vierteljährlich überprüft werden.

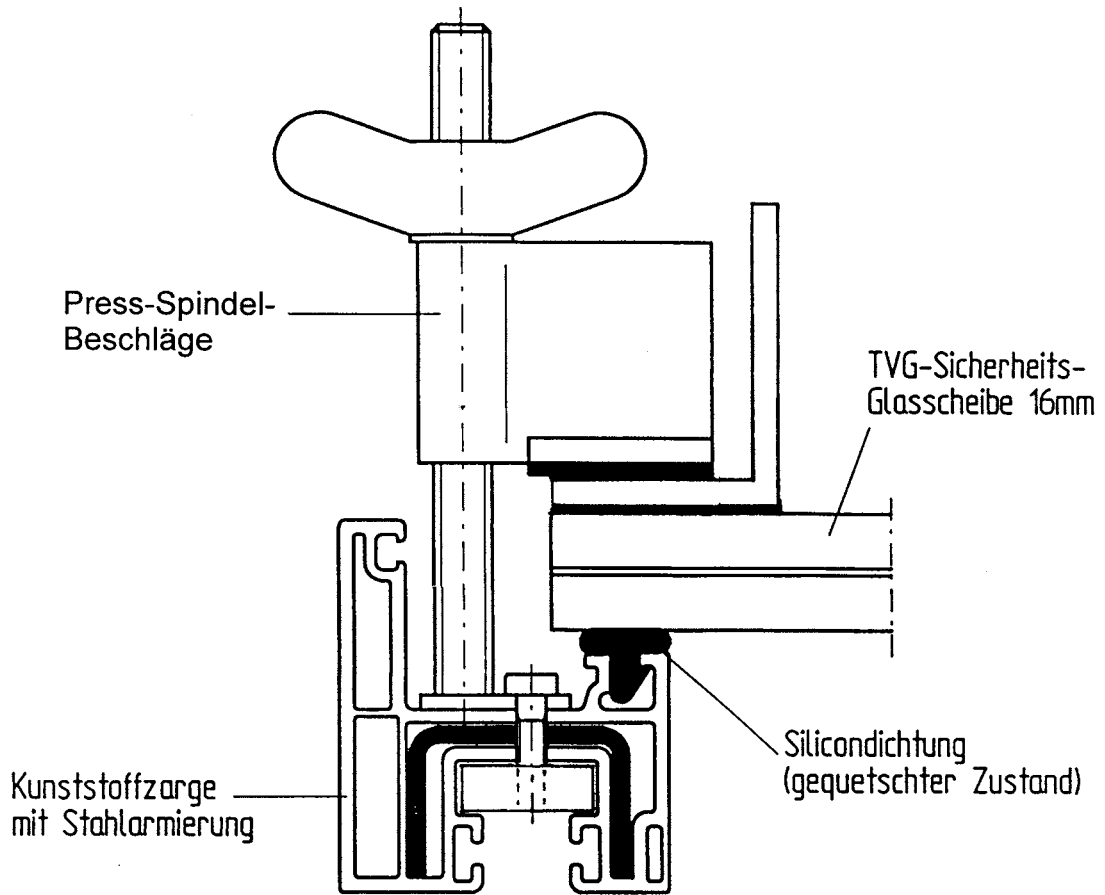
**Wichtig:** Die Beschläge können selbst unter Wasserdruck noch nachgezogen werden, ja sogar bei eindringendem Wasser kann der Dichtschiuß durch nachdrehen der Beschläge wieder hergestellt werden.

## ***Fenstergrößen:***

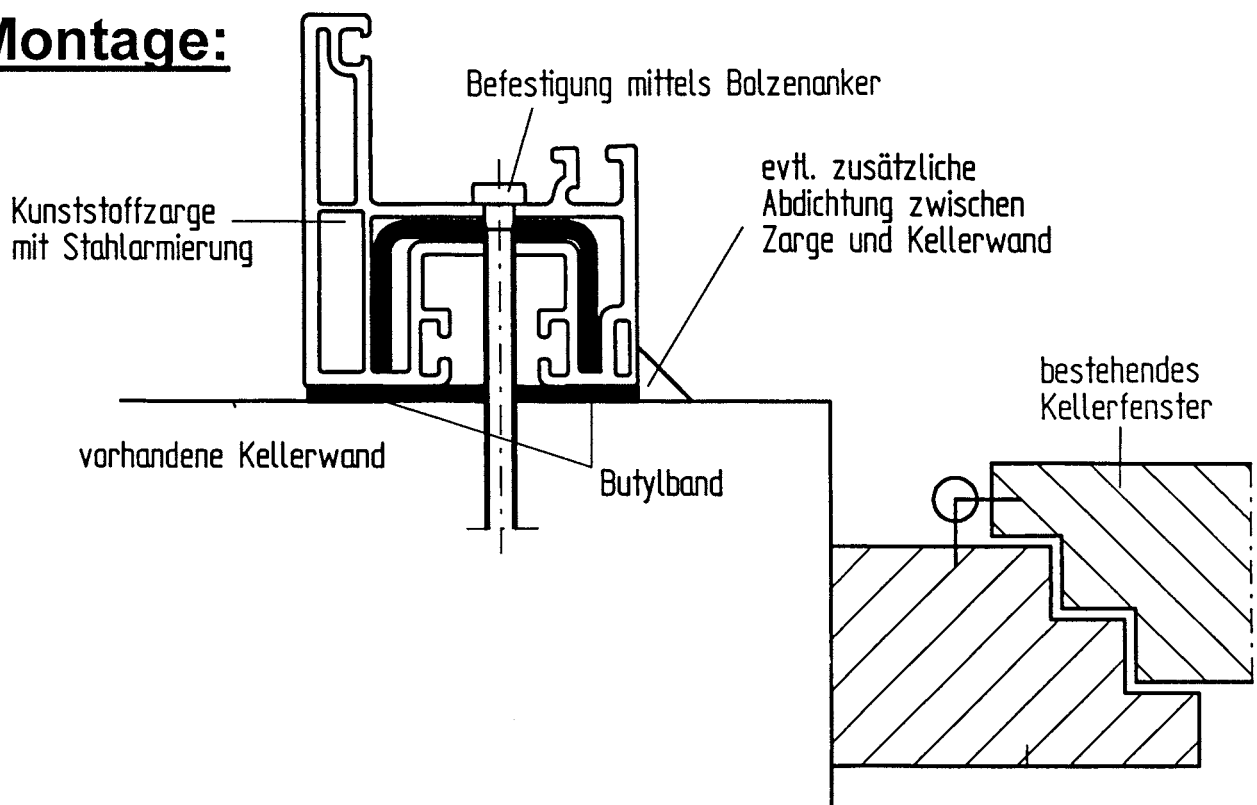
**Größe 1: 95,0 / 70,0 cm**

**Größe 2: 115,0 / 75,0 cm**

# Fensterquerschnitt:



# Montage:



## ***Entwicklung:***

Heigl-Fensterbau-GmbH  
Maisachweg 5-7  
82272 Moorenweis  
Tel: 08146/244

mit technischer Unterstützung durch:

Thyssen Polymer GmbH  
Bayerwaldstraße 18  
94327 Bogen  
Tel: 09422/821 0

## **Schutzrechte:**

Gebrauchsmuster Nr.: 203 19 765.8  
Patentanmeldung Nr.: 10 2004 060 381.2

## **Gutachten durch:**

Univ.Prof.Ludwig Klindt, Kassel.  
Beratender Ingenieur im Bauwesen,  
gerichtlich vereidigter Sachverständiger  
für Bautechnik.

(bei Bedarf ist Einsicht in das Gutachten möglich)

**Vertrieb nur über den Fachhandel:**